Gemeinde 's Blättle
EMMINGEN-LIPTINGEN
Staatlich anerkannter Erholungsort
MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE

55. Jahrgang
Freitag, 26.01.2018
Nummer 04

Mitteilungsblatt der Gemeinde. Herausgeber: Gemeinde 78576 Emmingen-Liptingen. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, einschließlich Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Emmingen-Liptingen ist Bürgermeister Joachim Löffler oder sein Stellvertreter im Amt. Für den Anzeigenteil/Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Messkircher Str. 45, 78333 Stockach. Tel. 07771/9317-11, Fax 07771/9317-40. E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de | Homepage: www.primo-stockach.de
Erscheint einmal wöchentlich in der Regel freitags. Bezugspreis: 10,80 EUR jährlich.

Malte Endres

als Schulleiter an der Grundschule eingesetzt

Unser Bild zeigt rechts Malte Endres, Bürgermeister Joachim Löffler und Schulrat Stephan Wohlgemuth sowie das Kollegium der Grundschule.

Wichtige RUFNUMMERN

Bürgermeister Joachim Löffler
privat 920273

Rathaus Emmingen
Telefon 9268-0
Telefax 9268-88
E-mail info@emmingen-liptingen.de
Internet www.emmingen-liptingen.de

Rathaus Liptingen
Telefon 92097-0
Telefax 92097-18

Nachbarschaftshilfe Emmingen-Liptingen 9268-92

Hospizgruppe Tuttlingen 0173/8160160

Bauhof Emmingen 9091260
Wassermeister
Reinhold Renner 309

Rettungsdienst 112

Polizei Tuttlingen 07461/9410

badenova AG u. Co. KG 07462/9444-0
badenova Bereitschaftsdienst
01802-767767

Energiedienst Rheinfelden (Emmingen)
Störungsnummer 07623/92-1818
EnBW Störungsnummer (Liptingen)
0800/3629-477

Telefonseelsorge 0800/1110111
0800/1110222

Alten- und Krankenpflege
für Emmingen 07704/224
und Liptingen, Soz. St. "St. Beatrix"

Fachstelle für Pflege und Senioren,
Gartenstraße 22, 78532 Tuttlingen
Tel. 07461/926-4602, -4603 und -4604
fps@landkreis-tuttlingen.de
Internet: www.fps.landkreis-tuttlingen.de

Familienpflege 0771/8322810
Schulsozialarbeiter
Julien Jurado 0157/84845285
schulsozialarbeit-emmingen-liptingen@web.de

Jugendreferentin
Katrin Traichel 07465/4790426
u. 0176/24863738
juref-el@gmx.de

Probleme mit Drogen?
Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle, Drogen- und Alkoholberatung,
Freiburgstr. 44,
78532 Tuttlingen Tel. 07461/966480
Mittwoch 15.00 - 18.00 Uhr,
Offene Sprechstunde ansonsten
Gespräche nach Vereinbarung

Wochenenddienst der ÄRZTE

Die bundesweite Rufnummer für den allgemeinen ärztlichen Bereitschaftsdienst ist **116 117**. Die Rufnummern der fachärztlichen Bereitschaftsdienste im Landkreis Tuttlingen sind

0180/6077212 (Augenärzte)
0180/6074611 (Kinderärzte) und
0180/6077211 (HNO-Ärzte).

Rektor Malte Endres wurde feierlich eingesetzt

Der neue Rektor der Grundschule Emmingen-Liptingen, Herr Malte Endres, hatte bereits im alten Jahr von Schulrat Stephan Wohlgemuth die Ernennungsurkunde erhalten. In der vergangenen Woche nun erfolgte die festliche Einsetzung im Foyer der Grundschule. Zahlreiche Gäste hatten sich hierzu eingefunden, unter anderem das Kollegium der Grundschule, zahlreiche Schüler, der Elternbeirat sowie weitere Ehrengäste, unter ihnen Bürgermeister Joachim Löffler und eine Reihe von Gemeinderäten sowie die ehemaligen Schulleiter Willi Zöller und Gerhard Napierala. Natürlich war auch die Familie des neuen Rektors anwesend.

Schulrat Wohlgemuth hatte seine Einsetzungsrede in Form eines Interviews gestaltet. So musste Herr Endres auf eine ganze Reihe von Fragen aus dem Stegreif beantworten. So erfuhren die Anwesenden allerhand wissenswertes von Herrn Endres und was er denn in seiner Funktion als Schulleiter plane. Auch drei Schüler durften Fragen an Herrn Endres richten.

Bürgermeister Joachim Löffler zeigte sich hoch erfreut, dass die Grundschule nun wieder eine feste Leitung habe. Gleichwohl bedankte er sich an dieser Stelle sehr herzlich bei Frau Angelika Zinser und dem gesamten Kollegium für die hervorragende Arbeit, die in der Zeit ohne Rektor geleistet wurde. Er wünschte Rektor Endres viel Spaß und Freude im Amt und überreichte seiner Gattin ein Blumengebinde als Willkommensgruß.

Angelika Zinser, die bereits die Festversammlung begrüßt hatte, freute sich natürlich zusammen mit dem Kollegium der Grundschule ebenso, dass nun die Zeit ohne Rektor beendet sei. Eingangs der Feier hatten die Lehrer ein „Gespräch am Zaun" aufgeführt und der Chor hatte mit dem Lied „Herzlich Willkommen" die Feier eröffnet.

Für die Kirchen sprach Gemeindereferentin Marlies Kießling ein Grußwort und Elternbeiratsvorsitzende Silvana Flesch-Dangel überreichte Malte Endres eine kleine Schultüte sowie einen guten Tropfen, den er dann mit seiner Frau an einem gemütlichen Abend trinken könne.

Zum Schluss der Veranstaltung bedankte sich Malte Endres für die guten Wünsche und die Präsente die er erhalten habe. Er freute sich nun an die Grundschule Emmingen-Liptingen zu kommen wo auch seine schulische Karriere begonnen habe. Er betonte abschließend, dass er an ein wohlgestelltes Haus komme und bedankte sich auch bei seinem Vorgänger Gerhard Napierala, der ihm diese Schule in diesem guten Zustand so übergeben habe.

Die Umrahmung der Feier war durch den Schulchor, eine Mundharmonika-Gruppe, ein Instrumententerzett des Kollegiums sowie einen Liedbeitrag des Gesamtkollegiums umrahmt worden.

Angelika Zinser (mit einem Teil der Kinder des Schulchores) hatte die Schule in der Zeit ohne offiziellen Leiter geführt.

Malte Endres bei seinen Dankesworten anlässlich der Einsetzung.

ERFOLGREICHE EHEMALIGE SCHÜLER AUS EMMINGEN UND LIPTINGEN

Witthoh-Schule

Werkrealschule
Haldenstraße 2
Tel.: 07465/4519961
Witthohschule@t-online.de
www.Witthohschule.de

Seit vielen Jahren genießen wir einen guten Ruf in der Gemeinde und auch bei den beruflichen Fachschulen in Tuttlingen, da die Entlassschüler unserer Schule eine solide Ausbildung mitbringen. Diese eignet sich bestens als Ausgangspunkt für vielerlei berufliche Wege.
Im Gemeindeblatt finden Sie wöchentlich Beispiele dafür ...

König, Florian

Entlassklasse 2008

Ausbildung zum
Zerspanungsmechaniker
(Dreh- und Frästechnik)
Programmierkurs von 5-Achs Fräsen
Schulung zur Mitarbeiterführung

Teamleiter/CNC-Fräser
Bei RS-Technik in Liptingen

„Die Lehrer ließen mich nie im Stich und haben mich gut auf das Berufsleben vorbereitet."

„Es war eine tolle Schulzeit. Ich bin jeden Tag mit einem guten Gefühl und motiviert zur Schule gegangen. Man muss an sich selbst glauben, dann schafft man alles!"

Glubrecht, Julia

Entlassklasse 2013

2-jährige Berufsfachschule Wirtschaft
Abschluss: Fachschulreife

Berufskolleg I
Berufskolleg II

Seit 2017 Studium Duale Hochschule
BW Steuern und Prüfungswesen

ERFOLGREICHE EHEMALIGE SCHÜLER AUS EMMINGEN UND LIPTINGEN

Volksbank Schwarzwald-Donau-Neckar eG verabschiedet langjährigen Mitarbeiter Alfred Kupferschmid

Nach über 40 Jahren Betriebszugehörigkeit hat die Volksbank Schwarzwald-Donau-Neckar eG Alfred Kupferschmid, bisher Privatkundenberater in Emmingen-Liptingen, zum 31.12.2017 in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.
Kupferschmid absolvierte nach der bestandenen Abschlussprüfung der Höheren Handelsschule zunächst eine Ausbildung beim ehemaligen Textilwerk Wilh. Sax & Co und arbeitete dort nach der Ausbildung zunächst zwei Jahre im Verkauf. Zum 01. April 1975 wechselte er dann zur heutigen Volksbank Schwarzwald-Donau Neckar eG.
Seither war Herr Kupferschmid den Kunden der Volksbank, insbesondere in Emmingen-Liptingen, als Gesicht der Bank vor Ort bekannt und außerordentlich geschätzt. Regionaldirektor Gerd Rettkowski verabschiedete Kupferschmid daher wehmütig, wünschte ihm aber für den bevorstehenden Ruhestand, im Namen der gesamten Bank, alles erdenklich Gute.
Mit Achim Heyd, der bereits seit über 10 Jahre für die Bank tätig ist, stellt die Volksbank sicher, dass die Kunden in Emmingen-Liptingen weiterhin kompetent und persönlich beraten werden.

Gerd Rettkowski, Alfred Kupferschmid, Achim Heyd

GLÜCKWÜNSCHE für unsere Jubilare

26.01.
Hartmut Gritz
Hauptstraße 37
70 Jahre

ABFALLTERMINE

Papier
Mittwoch, 31.01.

Windeltonne
Mittwoch, 31.01.

Sprechstunden des BÜRGERMEISTERS

Die nächste Sprechstunde des Bürgermeisters findet **im Rathaus Liptingen am Montag 29. Januar 2018, in der Zeit von 10:30 - 12:00 Uhr**, statt. Wenden Sie sich an den Bürgermeister, wenn Sie Anliegen und Probleme haben. Sie können auch gerne außerhalb der genannten Sprechstunden, nach jeweiliger vorheriger telefonischer Terminvereinbarung, mit dem Bürgermeister persönlich sprechen.

Aus dem GEMEINDERAT

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Am kommenden **Montag, 29.01.2018,** findet ab **19:30 Uhr** eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates im **Sitzungssaal des Rathauses in Liptingen** statt.

Tagesordnung:
1.) Frageviertelstunde für die Zuhörerschaft

2.) Feuerwehrsatzung
- Neufassung

3.) Feuerwehrentschädigungssatzung
- Neufassung

4.) Übersicht zu Ausfallbürgschaften bei derzeitigen Lakra-Darlehen
- Übersicht zum Restkapital von Förderdarlehen zum Ende des Jahres 2017

5.) Bekanntgaben, Anfragen und Wünsche der Gemeinderäte

Die gesamte Einwohnerschaft ist zur Teilnahme an dieser Sitzung des Gemeinderates recht herzlich eingeladen.
Die Sitzungs-Vorlagen zu TOP 2 und 3 können auf der Homepage der Gemeinde eingesehen und/oder heruntergeladen werden.

Aus dem Gemeinderat

Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Jahr 2018 beschlossen
In der jüngsten Gemeinderatssitzung befasste sich der Gemeinderat mit der Haushaltssatzung und dem Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018. Erstmals trug Kämmerer Tobias Thum dem Gemeinderat die Planung des Jahres 2018 vor und erläuterte alle wesentlichen Positionen. So weist der Kernhaushalt ein Volumen von 19.426.900 EUR und die Versorgungsbetriebe ein Volumen von 1,192 Mio. EUR auf. Mit insgesamt 20,620 Mio. EUR handelt es sich beim Planwerk für das Jahr 2018 um einen Rekordhaushalt. Wichtig zu erwähnen war dabei dass die Hebesetzte, also sowohl für Grund- und Gewerbesteuer, unverändert bleiben. Auch bei den Gebühren ist eine große Stabilität zu verzeichnen. Lediglich im Abwasser/Wasserbereich wurde zum einen um 10 Cent erhöht, zum anderen 10 Cent erniedrigt, de facto gibt es also eine gleichbleibende Gebührenhöhe im Bereich Wasserzins.

Die Zuführungsrate der erwirtschafteten Mittel aus dem Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt konnte im Vergleich zum Vorjahr mehr als verdoppelt werden, nämlich auf 3,1 Mio. EUR. Im Jahr 2017 betrug die Zuführungsrate noch 1,4 Mio. EUR.
Im Bereich der Haushaltsreste liegt man mit knapp 1,5 Mio. EUR um circa 200.000 EUR unter dem Ansatz des Jahres 2017.
Bei den Schulden liegt man derzeit leider deutlich über dem Landesdurchschnitt, nämlich bei insgesamt über 1.700 EUR pro Kopf für den Bereich des Kernhaushaltes und der Versorgungsbetriebe. Allerdings wird man auch das Jahr 2018 auf eine ordentliche Kreditaufnahme verzichten und so an der Schuldentilgung weiterarbeiten. Die Gewerbesteuer mit veranschlagten 3,2 Mio. EUR (Vorjahr 2,5 Mio. EUR) wird bereits im Zeitpunkt der Lesung des Haushaltes überschritten.
Für das Jahr 2018 sind folgende größere Investitionsmaßnahmen vorgesehen:

Vermögenshaushalt:

• Neubeschaffung von Arbeitskleidung und Geräten für die Feuerwehr	37.000 €
• Umbau des Feuerwehrmagazins Emmingen (BA II)	83.000 €
• Fassadensanierung am Heimatmuseum Emmingen	36.000 €
• Sanierung der Zeilenkapelle	103.000 €
• Fertigstellung An- und Umbaumaßnahmen am Kindergarten Liptingen	280.000 €
• Abschluss der Ortskernsanierungsmaßnahmen im OT Liptingen	240.000 €
• Beginn der Ortskernsanierungsmaßnahmen im OT Emmingen	80.000 €
• Erschließungsarbeiten im Gewerbegebiet „Hundsrücken III“	1.112.000 €
• Kanal- und Straßenbauarbeiten im „Mühlewiesweg“	404.000 €
• Fortführung Hochwasserschutzmaßnahmen im OT Emmingen	430.000 €
• Umsetzung Breitbandausbau in beiden Ortsteilen	1.394.000 €
• Neubau einer Arztpraxis im OT Liptingen (1. Finanzierungsrate)	250.000 €

Wasserversorgung:

• Durchführung Wasserleitungsarbeiten Gewerbegebiet „Hundsrücken III“	121.000 €
• Durchführung Wasserleitungsarbeiten Baugebiet „Ob dem Bäckerhägle“	89.000 €
• Durchführung Wasserleitungsarbeiten „Haldenstraße“	124.000 €
• Durchführung Wasserleitungsarbeiten „Mühlewiesweg“	45.000 €
Investitionsvolumen 2018	**4.828.000 €**

Im Versorgungsbetrieb der Gemeinde als Eigenbetrieb wird im Bereich der Wasserversorgung für das Planjahr 2018 ein Gewinn von 5.700 EUR ausgewiesen. Im Bereich der Beteiligung an der badenova ein Jahresgewinn von rund 20.500 EUR.

In der anschließenden Aussprache gab es seitens des Gemeinderates sowohl Lob als auch Kritik bzw. kritische Anmerkungen zum Planwerk. Otto Schoch kritisierte wie schon seit Jahren, dass das Gewerbegebiet „Gehren“ in Liptingen nicht vorangebracht werde. Dem entgegnete Bürgermeister Löffler, dass Otto Schoch eigentlich wissen müsse, nachdem er dies bereits viele Male angesprochen habe, dass die planungsrechtlichen Voraussetzungen überhaupt noch nicht erfüllt seien. Eigentlich müsste er das nun irgendwann einmal auch zur Kenntnis nehmen. Schon eingangs der Sitzung hatte er einen Geschäftsordnungsantrag auf Aussetzung der Redezeitbeschränkung gestellt. Dieser Antrag war bei einer Ja-Stimme und einer Enthaltung mit großer Mehrheit abgelehnt worden.
Gerhard Störk sprach an, dass die Verschuldung der Gemeinde doch sehr hoch sei. Bezüglich der angesprochenen Verschuldungshöhe und der weiteren Ausführung von Gerhard Störk, dass man vor einigen Jahren noch schuldenfrei gewesen sei, entgegnete Bürgermeister Löffler, dass dies ganz einfach zu begründen sei, nämlich durch den Bau der Witthohhalle in erster Linie und zudem zum Umbau der Wasserversorgung im Ortsteil Emmingen.
Angelika Störk ging nicht auf Einzelpunkte ein sondern fragte nach, ob es nicht sinnvoll sei für die Gemeinde quasi einen Masterplan mit klarer Prioritätenliste der Aufgaben zu verabschieden. Man sollte sich nicht immer von neu und kurzfristig auftretenden Themen leiten zu lassen und so die Planung ins wanken zu bringen. Dabei sei ihr sehr wohl bewusst, dass Dinge wie die Breitbandversorgung kurzfristig auftreten und auch entsprechende Reaktionen erfordern und gerade deshalb im ein oder anderen Fall eine Planung sicherlich auch geändert werden müsse.
Ralf Bonacker sprach sich positiv zum vorgelegten Planwerk aus und dankte Verwaltung und Kämmerer Thum für die Erstellung und die Vorarbeiten zum Haushaltsplan.
Weitere Wortmeldungen gab es aus dem Gremium zu verschiedenen Punkten des Planwerkes, so dass am Ende aber der Haushaltsplan insgesamt zur Abstimmung stand.

So beschloss der Gemeinderat bei einer Gegenstimme von Otto Schoch einstimmig den Haushaltsplan mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je 19.426.900 EUR.
Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wurde auf 725.000 EUR festgelegt. Der Wirtschaftsplan für den Versorgungsbetrieb Emmingen-Liptingen wurde festgesetzt mit 1.192.900 EUR in Einnahmen und Ausgaben.
Der Höchstbetrag der Kassenkredite beträgt 2 Mio. EUR. Der Höchstbetrag der Kassenkredite im Versorgungsbetrieb Emmingen-Liptingen wurde auf 300.000 EUR festgelegt.
Bei den Steuersätzen gab es keine Änderung, die Grundsteuer lieg im Bereich der Grundsteuer A bei 330 %, bei der Grundsteuer B bei 320 % und bei der Gewerbesteuer bei 330 %.

Nach der Abstimmung bedankte sich Bürgermeister Joachim Löffler beim Gemeinderat für die Beratung des Planwerkes sowie bei Kämmerer Tobias Thum für das erstmals von ihm vorgelegte Planwerk. In seinem Dank schloss er auch den scheidenden Kämmerer Eckehard Raidt mit ein, der wohl zum letzten Mal an einer Gemeinderatssitzung teilgenommen hatte. Auch allen weiteren Bediensteten der Gemeinde, die in irgendeiner Weise zum Zustandekommen des Planwerkes beigetragen haben, wurde gedankt.

Gutachterausschuss
- kommissarische Beauftragung
Zum Ende des Jahres 2017 ist eine neue Gutachterausschussverordnung in Kraft getreten. Danach sollen Gutachterausschüsse bzw. deren Geschäftsstellen auf mindestens 1.000 Verkaufsfälle pro Jahr zurückgreifen können, um hier eine entsprechende Übersicht über die Gesamtsituation im Grundstückswesen zu haben. Dies könne verständlicherweise eine Gemeinde wie Emmingen-Liptingen nicht. Momentan gäbe es diesbezüglich Überlegungen, ob nicht die Stadt Tuttlingen eine zentrale Geschäftsstelle für alle Städte und Gemeinden des Landkreises einrichten könne, um dann vor Ort eigene weitere Gutachterausschüsse, die mit den Vorgaben der Geschäftsstelle arbeiten, einrichten zu können. Da die Amtsperiode des aktuellen Gutachterausschusses Ende 2017 endete, hatte Bürgermeister Löffler den Gutachterausschuss kommissarisch mit der Erledigung der Aufgaben weiter beauftragt bis eine neue Regelung beschlossen ist. Dabei wurde auch auf die Erfahrungen der Gemeinde Neuhausen verwiesen, die bereits seit einiger Zeit mit der Stadt Tuttlingen zusammenarbeiten und sehr zufrieden sind.
Bürgermeister Löffler kündigte an, dass nach Möglichkeit bis zur Sommerpause eine neue Regelung kreisweit gefunden werden solle, so dass dann auch die kommissarische Beauftragung beendet könne.
Dies nahm der Gemeinderat nach kurzer Aussprache so zur Kenntnis.

Unter **Bekanntgaben, Anfragen und Wünsche** hatte Bürgermeister Löffler noch einen Nachtrag zu eingegangenen Spenden des Jahres 2017 gemacht. Den eingegangenen Spenden wurde jeweils einstimmig zugestimmt bzw. deren Annahme beschlossen.
Unter **Anfragen der Gemeinderäte** wurde zum Thema der Wasserentnahmestelle von der Bodenseewasserleitung für die Löschwasserversorgung Liptingens nachgefragt. Bürgermeister Löffler berichtete, dass bis auf die Bordstein- und Belagsarbeiten alles erledigt sei und die Anlage einsatzfähig sei.
Eine weitere Frage galt der Verbindung über das Grundstück Hepferhaus in Richtung Tuttlingerstraße. Dort sei es vor allem im unterliegenden Grundstück unordentlich. Dabei wurde gesagt das sich der Technische Ausschuss, sobald es die Witterung erlaubt, vor Ort ein Bild von der Situation mache und über Maßnahmen diskutieren könne.
Nachdem die Gemeinde sich ja mit der Erstellung einer Arztpraxis in Liptingen durch einen Investor befasse wurde nachgefragt, ob nicht die Wohnung im Arztgebäude Mättlestraße vermietet werden könne. Hier wurde daran erinnert, dass der Gemeinderat zunächst ein Sperrbeschluss bis Ende März gefasst habe und in dieser Zeit keine Vermietung erfolge bzw. überhaupt diskutiert zu werden brauche.
Weiter wurde angesprochen, dass das Grundstück unterhalb der Schloßbühlhalle durch parkende Fahrzeuge bei den Theateraufführungen in einen schlechten Zustand versetzt wurde und vor allem auch die Parkenden sehr ärgerlich waren, weil sie nicht mehr ohne Hilfe aus dem Grundstück herauskamen. Hier gibt es, so Bürgermeister Löffler, zwischenzeitlich einen Interes-

senten mit dem Gespräche geführt werden. Bekanntlich soll auf diesem Grundstück ein Bauplatz entstehen und Parkplätze angelegt werden. Allerdings ist der Verkauf des Bauplatztes die Finanzierungsvoraussetzung für die Erstellung der Parkplätze.
Zur Flüchtlingssituation in Emmingen-Liptingen gab Hauptamtsleiter Patrick Allweiler einen kurzen Überblick und führte an, dass er nach wie vor auf der Suche nach geeignetem Wohnraum sei und momentan nur in Absprache mit der Landkreisverwaltung alle der Gemeinde zugewiesenen Flüchtlinge unterbringen könne. Vor allem das Thema des Familiennachzuges sei doch immer wieder kurzfristig aufschlagend und für die Gemeinde ein Problem. Für die normale Flüchtlingszuweisung reservierte Wohnungen müssen dann kurzfristig mit einer Familie im Zuge des Familiennachzuges belegt werden. Da dieser dann benutzte Wohnraum nicht auf die zugewiesene Quote angerechnet wird, ist die Gemeinde hier hinter den vorgelegten Zahlen des Landkreises immer hinterherhinkend.

JUGENDARBEIT

Das Jugendhaus Emmingen ist zu folgenden Zeiten geöffnet:
Dienstags von 15 - 18 Uhr
Freitags von 16 - 20 Uhr

Das Jugendhaus Liptingen ist zu folgenden Zeiten geöffnet:
Montags von 15 - 18 Uhr
Donnerstags von 16 - 20 Uhr

In beiden Jugendhäusern haben sich inzwischen Jugendhaus-Teams gegründet, die sich in die Gestaltung und Organisation der Jugendhäuser mit einbringen. Die Jugendlichen können die Jugendhäuser deshalb nach Rücksprache mit der Jugendreferentin auch selbstständig öffnen und nutzen.

Für Rückfragen und Anregungen ist Frau Traichel unter folgenden **Kontaktdaten** zu erreichen:
Tel.: 07465/4790426
Mobil: 0176/24863738
Email: juref-el@gmx.de
Facebook: Jugendreferentin Katrin

Redaktionsschlussänderung in KW 6

Der Redaktionsschluss wird in der KW 6 um einen Tag auf

Montag, 05. Februar 2018, 17:00 Uhr
im Rathaus in Emmingen vorverlegt.

Bitte beachten Sie dies bei Ihren Veröffentlichungen. Später eingehende Texte werden nicht mehr abgedruckt.

Standesamt im Monat Dezember 2017

Personenstandsfälle im Monat Dezember 2017

Ortsteil Emmingen

Geburten: (2 ohne Veröffentlichung)
Julien Manfred Weise
geboren am 04.12.2017 in Tuttlingen
Eltern: Simone Lore Weise geb.König und Stanley Weise, Siedlungstr.10, Emmingen-Liptingen

Amelie Jana Weimer
geboren am 07.12.2017 in Tuttlingen
Eltern: Rebecca Weimer und Christian Leonhard Weimer geb.Schnepf, Birkenweg 4, Emmingen-Liptingen

Emil Gutschera
geboren am 28.12.2017 in Tuttlingen
Eltern: Jana Gutschera geb.Trabandt und Urs Jonas Gutschera, Hohenkrähenweg 12, Emmingen-Liptingen

Tim Baldauf
geboren am 28.12.2017 in Tuttlingen
Eltern: Stefanie Lauer und Enrico Baldauf, Lindenstrasse 35, Emmingen-Liptingen

Eheschließung:
01.12.2017
Bettina Schott und Roland Kurt Wennrich
Carl-Benz-Str.30, Emmingen-Liptingen

16.12.2017
Ann Hötzel-Fichtner geb.Hötzel und Anton Fichtner
Talstrasse 5, Emmingen-Liptingen

21.12.2017
Tanja Carina Bazin geb. Eichelhardt und Dennis Marcel Bazin
derzeit wohnhaft in China

Sterbefälle:
Hildegard Gaßner geb.Störk
verstorben am 07.12.2017 in Emmingen
wohnhaft gewesen Liptinger Str. 8, Emmingen-Liptingen
92 Jahre

Ortsteil Liptingen

Geburten: keine

Eheschließung:
Linda Blonczewski geb. Beck und Alexander Harald Blonczewski
Eugenstr. 7, Möglingen

Sterbefälle:
Hilmar Kupferschmid
verstorben am 01.12.2017 in Singen
wohnhaft gewesen Rorgenwieser Str. 43, Emmingen-Liptingen
85 Jahre

Einwohnerzahlen für den Monat Dezember 2017

		Emmingen	Liptingen	insgesamt
Einwohnerstand am 01.12.2017		**2.973**	**1.709**	**4.682**
Zugänge				
	durch Zuzug	10	6	16
	durch Geburten	4	0	4
Abgänge				
	durch Wegzug	19	6	25
	durch Sterbefall	1	2	3
Einwohnerstand am 31.12.2017		**2.967**	**1.707**	**4.674**
Einwohner	**männlich**	**1486**	**876**	**2362**
Einwohner	**weiblich**	**1481**	**831**	**2312**

Landesfamilienpass 2018

Gutscheinkarten 2018
Auch in diesem Jahr gibt es den vom Land Baden-Württemberg eingeführten Landesfamilienpass. Beim Bürgermeisteramt erhalten die bisherigen Inhaber eines Landesfamilienpasses –ohne neuen Antrag- das Gutscheinheft 2018.
Familien, die noch keinen Landesfamilienpass besitzen, können diesen auf Antrag kostenlos beim Bürgermeisteramt erhalten, sofern sie zu dem nachfolgenden Personenkreis zählen:

Einen Landesfamilienpass können danach Familien erhalten, die
- mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern in häuslicher Gemeinschaft leben;
- nur aus einem Elternteil bestehen (alleinerziehend) und mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben;
- mit einem schwer behinderten kindergeldberechtigten Kind mit mindestens 50 v.H. Erwerbsminderung in häuslicher Gemeinschaft leben;
- SBG II oder kinderzuschlagsberechtigt sind und mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kindern in häuslicher Gemeinschaft leben oder
- Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) erhalten und mitmindestens einem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.

Der berechtigte Personenkreis kann mit der **Gutscheinkarte 2018** und unter Vorlage des Landesfamilienpasses im Jahr 2018 insgesamt 20-mal die Staatlichen Schlösser und Gärten sowie die Staatlichen Museen in Baden-Württemberg kostenfrei bzw. zu einem ermäßigten Eintritt besuchen. Bei jedem Besuch ist der entsprechende Gutschein abzugeben.
Die speziell bezeichneten Gutscheine Kunsthalle Baden-Baden usw. berechtigen zum einmaligen kostenfreien Eintritt
Die anderen Schlösser, Gärten und Museen können mit den sechs Gutscheinen „Sonstiges Objekt" –auch mehrfach im Jahr- kostenfrei besucht werden. Bei Sonderveranstaltungen in den Landeseinrichtungen kann es möglich sein, dass der Landesfamilienpass nicht anerkannt wird. Im Zweifelsfall wird geraten, sich vor einem Besuch telefonisch bei der Einrichtung zu erkundigen.
Die Liste aller Staatlichen Schlösser, Gärten und Museen in Baden-Württemberg, die für die Passinhaber einen kostenfreien bzw. ermäßigten Eintritt gewähren, ist unter www.schloesser-und-gaerten.de eingestellt.
Der Erhalt des Landesfamilienpasses ist einkommensunabhängig.

Bei Fragen können Sie sich in Emmingen an **Frau Zimmermann Tel.: 07465/9268-14** und in Liptingen an **Frau Leiber Tel. 07465/920970** wenden.

Geschwindigkeitsmessungen in Emmingen-Liptingen

Auch im zweiten Halbjahr 2017 hat der Landkreis Tuttlingen mehrere Geschwindigkeitsmessungen in Emmingen-Liptingen durchgeführt. Hier die Ergebnisse:

Ortsteil Emmingen, Schulstraße

Messdatum	gemessene Fahrzeuge	Überschreitungen	%
13.06.2017	22	5	22,73
13.06.2017	30	2	6,67
11.07.2017	35	2	5,71
11.07.2017	53	3	5,66
02.08.2017	29	2	6,90
02.08.2017	34	2	5,88
24.11.2017	19	4	21,05
24.11.2017	19	4	21,05
Summe	**241**	**24**	**9,96**

Ortsteil Emmingen, Donaustraße

Messdatum	gemessene Fahrzeuge	Überschreitungen	%
07.06.2017	288	11	3,82
07.06.2017	309	5	1,62
13.06.2017	234	20	8,55
13.06.2017	182	2	1,10
26.06.2017	407	21	5,16
26.06.2017	330	8	2,42
11.07.2017	302	17	5,63
11.07.2017	369	6	1,63
25.07.2017	278	9	3,24
25.07.2017	340	12	3,53
02.08.2017	359	15	4,18
02.08.2017	346	4	1,16
06.10.2017	194	2	1,03
06.10.2017	213	1	0,47
24.11.2017	277	9	3,25
24.11.2017	325	2	0,62
06.12.2017	268	9	3,36
06.12.2017	265	5	1,89
Summe	**5.286**	**158**	**2,99**

Ortsteil Liptingen, Emminger Straße

Messdatum	gemessene Fahrzeuge	Überschreitungen	%
06.10.2017	45	3	6,67
06.10.2017	96	4	4,17
06.10.2017	115	31	26,96
06.10.2017	179	41	22,91
17.10.2017	54	2	3,70
17.10.2017	103	1	0,97
17.10.2017	129	34	26,36
17.10.2017	238	32	13,45
08.11.2017	115	12	10,43
08.11.2017	142	19	13,38
01.12.2017	197	33	16,75
01.12.2017	222	43	19,37
06.12.2017	163	25	15,34
06.12.2017	161	25	15,53
Summe	**1.959**	**305**	**15,57**

Ortsteil Liptingen, Tuttlinger Straße

Messdatum	gemessene Fahrzeuge	Überschreitungen	%
13.06.2017	173	13	7,51
13.06.2017	195	2	1,03
27.06.2017	388	23	5,93
27.06.2017	273	4	1,47
25.07.2017	354	17	4,80
25.07.2017	277	2	0,72
02.08.2017	264	17	6,44
02.08.2017	169	3	1,78
24.11.2017	355	18	5,07
24.11.2017	268	0	0,00
Summe	**2.716**	**99**	**3,65**

Die festgestellten Geschwindigkeitsüberschreitungen wurden jeweils mit Bußgeldern geahndet.

Kunsthandwerkermarkt am 20. Mai 2018

Unserem Kunsthandwerkermarkt, den wir am Dorffest in Liptingen wieder in der Schloßbühlhalle veranstalten, jährt sich zum 10 Mal.

Auch dieses Jahr möchten wir Sie dazu einladen.

Wer seine handgefertigten Arbeiten gerne zeigen und anbieten will, ist hier herzlich willkommen. Melden Sie sich im Rathaus Liptingen bei Frau Ulrike Leiber Tel. 920970.

Wir freuen uns ganz besonders, wenn wir viele Teilnehmer **aus der Gemeinde** dabeihaben.

Emminger Wochenmarkt

donnerstags 14 - 18 Uhr am Rathaus
Über einen Einkauf auf unserem Wochenmarkt freuen sich unsere Marktbeschicker:

- Fleisch- und Wurstwaren der Metzgerei Sulger
- Käse der Allgäuer Käsehütte
- Fisch vom Fischhandel Walter Geiger

Im Februar (01.02. - 16.02.) hat Herr Brecht Urlaub. Daher wird in dieser Zeit kein Obst- und Gemüsehändler auf dem Wochenmarkt sein.
Auch Frau Meier mit den Bienenprodukten wird in dieser Zeit pausieren.
Wir bitten um Beachtung.

Nachbarschaftshilfe
Emmingen-Liptingen e.V.

Spielenachmittag

Zum närrischen Spielenachmittag am **Donnerstag, den 1. Februar 2018 ab 14:00 Uhr** laden wir alle Senioren aus Emmingen und Liptingen recht herzlich ein. Gerne mit närrischer Kopfbedeckung.
Wer einen Fahrdienst benötigt, soll sich bitte rechtzeitig bei Fr. Leiber Tel: 926892 melden.

Betreuter Einkaufsfahrdienst
Ilse und Manfred Schlosser bieten **jeden Freitagmorgen,** Senioren oder Personen, die Unterstützung benötigen, die Möglichkeit, direkt ab 9:00 Uhr mit dem DRK-Auto von der Haustüre abgeholt zu werden und dann gemeinsam nach Tuttlingen zum Einkaufen gefahren zu werden. Während des Einkaufs werden Sie gerne unterstützt.

Um die betreute Einkaufsfahrt organisieren zu können, ist eine Anmeldung bis spätestens einen Tag vorher nötig.
Genauere Auskunft über unser „Einkaufstaxi" gibt Ihnen gerne Fr. Leiber im Rathaus, Tel.: 926892.

LANDKREIS

Informationsveranstaltungen zum „Gemeinsamen Antrag" 2018

Das Landwirtschaftsamt Tuttlingen bietet wie jedes Jahr Informationsabende für Landwirtinnen und Landwirte zum Thema „Aktuelles zum Gemeinsamen Antrag 2018" in folgenden Orten an:

27.Feburar 2018, Di. 19:30 Uhr, Immendingen-Bachzimmern, Gasthaus Flamme
01. März 2018, Do. 19:30 Uhr, Neuhausen, Parkrestaurant
05. März 2018, Mo. 19:30 Uhr, Irndorf, Wanderheim Rauher Stein
08. März 2018, Do. 19:30 Uhr, Seitingen-Oberflacht, Gasthaus Adler

FIONA-Schulungen sind an folgenden Tagen angesetzt: 15., 19., 22. Februar und am 01. März 2018. Es sind zwei Termine je Tag geplant, 9:00 Uhr und 13:30 Uhr. Wir bitten um Anmeldung unter Tel.: 07461- 926 1300 beim Landwirtschaftsamt Tuttlingen.

Überregionales Lehrgangsangebot für Privatwaldbesitzer/innen an den Forstlichen Bildungszentren des Landesbetriebs ForstBW

Die Angebote von März bis August 2018:
Forstliches Bildungszentrum Königsbronn
26.-28.03. WF18-11. Holzrücken mit dem Pferd (Lg.-Gebühr 375 €) *%*
01.-03.08. WF18-3. Holzernte-Grundlehrgang = Modul B (Lg.-Gebühr 270 €) *%*
26.07. WF18-7. Grundlagen der Seilwindenbedienung
01.08. WF18-8. Sachkunde-Nachweis „wiederkehrende Seilwinden-Prüfung" *%*
02.08. WF18-9. Sachkunde-Nachweis „wiederkehrende Forstkran-Prüfung" *%*

Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe
22.03. WB18-3. Walderneuerung durch Pflanzung
18.05. WL18-2. Welcher Baum ist das?
08.06. WL18-4. Was blüht denn da? (Bodenpflanzen im Wald)
12.06. WB18-4. Pflege von Jungbeständen: Laubholz
13.06. WB18-4. Pflege von Jungbeständen: Fi-Ta-Bu
14.06. WB18-4. Pflege von Jungbeständen: Douglasie
13.07. WL18-3. Seltene Baumarten – ihre Bedeutung für die Forstwirtschaft

Hauptstützpunkt Stollenhof
30.05. WL18-5. Anschuss-Seminar

Hauptstützpunkt Schwarzach
05.06. BM18-2. Produktion von Weihnachtsbäumen

Darüber hinaus gibt es weitere Lehrgänge, mit welchen sich die Bildungszentren an den lokalen Angeboten beteiligen.
Anmeldung: möglichst bis vier Wochen vor Beginn beim Veranstalter
Teilnehmerkreis: Personen aus den Bereichen Privatwaldbesitz, Revierleitung, FBG-Angehörige, Betriebsangehörige von Kommunen und Unternehmen, Interessierte
Kosten: Lehrgangsgebühren, wenn nicht anders vermerkt: 70 € Pro Tag, bei Privatwaldbesitz in Ba-Wü unter 200 ha ermäßigt: 35 € (nicht bei WF18-1. bis WF18-4.). Abweichende Lg.-Gebühr bei Motorsägen-Lehrgängen. Bei Mitgliedschaft in der SVLFG wird bei den mit *%* gekennzeichneten Lehrgängen eine Förderung von 30 € verrechnet; die Sachkundelehrgänge für Winden- und Forstkranprüfung sind für diesen Personenkreis gebührenfrei. Am FBZ Königsbronn ggf. Unterkunft und Verpflegung für ca. 30 € pro Tag bei Vollpension. Am FBZ Karlsruhe Verpflegung sowie ggf. Unterstützung bei der Unterkunft.
Die Belegung der Lehrgänge erfolgt nach der Reihenfolge der Anmeldungen.
Im Übrigen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Bildungsangebotes 2018.

Nähere Informationen und Anmeldung bei:
Forstliches Bildungszentrum Königsbronn, Stürzelweg 22, 89551 Königsbronn, Tel: 07328/9603-13, Fax: 07328/9603-44, e-mail: *fbz.koenigsbronn@forst.bwl.de*

Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe, Richard-Willstätter-Allee 2, 76131 Karlsruhe, Tel: 0721/926-33 91, Fax: 0721/926-62 97, e-mail: *fbz.karlsruhe@forst.bwl.de*
Forstlicher Hauptstützpunkt Stollenhof, Bernbach 25, 71543 Wüstenrot, Tel: 07945/2328, Fax: 07945/950676, e-mail: *hsp.stollenhof@landratsamt-heilbronn.de*

Forstlicher Hauptstützpunkt Schwarzach, Schlossweg 1, 74869 Schwarzach, Tel: 06261/841060, Fax: 06261/844705, e-mail: *forst.schwarzach@neckar-odenwald-kreis.de*

Das gesamte Lehrgangsangebot des Landesbetriebs ForstBW finden Sie im Internet unter *www.wald-online-bw.de*

Informationsveranstaltung am 1. Februar in der Agentur für Arbeit Tuttlingen: Bewerbungscheck – Stärken kommunizieren

Der Wiedereinstieg in den Arbeitsmarkt ist nicht immer leicht. Die Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen bietet am 1. Februar 2018 eine Informationsveranstaltung für Frauen zum Thema „Bewerbungs-Check: Stärken kommunizieren" an.

Neben Informationen zum regionalen Arbeitsmarkt steht das Thema Selbstmarketing auf dem Programm: Die eigenen Fähigkeiten erkennen und gezielt kommunizieren. Insbesondere Frauen neigen dazu, sich ihrer Schwächen bewusst zu sein, aber ihre Stärken zu vernachlässigen. Managementberaterin Claudia Martin (KiK – Kommunikation ist Kunst) gibt Hilfestellungen bei der Frage: Wie überzeuge ich mit dem, was ich gut kann? – in den Bewerbungsunterlagen, im Vorstellungsgespräch und am neuen Arbeitsplatz.

Die kostenfreie Veranstaltung findet am Donnerstag, 1. Februar von 9:00 bis 11:30 Uhr in Raum 3 in der Agentur für Arbeit Tuttlingen, Werderstraße 19 in Tuttlingen statt.

Anmeldungen bei: Dr. Nicole Bösch Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt (BCA), Telefon: 07721 209 – 712, Telefax: 07721 209 – 200, E-Mail: rottweil-villingen-schwenningen.bca@arbeitsagentur.de

Berufskundliche Veranstaltung im BiZ: „Soziale Berufe" am Donnerstag, den 1. Februar 2018 um 16.30 Uhr

Fachkräfte in sozialen Berufen sind dringend gesucht. Wer eine Ausbildung in diesem Bereich anstrebt aber noch Informationsbedarf hat, ist richtig bei der Veranstaltung der Agentur für Arbeit Rottweil – Villingen-Schwenningen. Sie findet am 1. Februar 2018 um 16:30 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ) in der Neckarstraße 100 in Rottweil statt.

Die Schulleiterin des Edith-Stein-Instituts Rottweil, Cornelia Graf und die Abteilungsleiter der Fachschulen für Sozialpädagogik der Nell-Breuning-Schule, Erika Gruber und der Fritz-Erler-Schule Tuttlingen, Thomas Postatny, geben Einblicke in die Ausbildung und Tätigkeit von Erziehern, Kinderpflegern, Heilerziehungspflegern und Altenpflegern. Sie berichten über Ablauf und Zugangsvoraussetzungen der jeweiligen Berufsbilder und schildern die verschiedenen Einsatzmöglichkeiten. Außerdem erläutern sie, wie man parallel zur Ausbildung die Fachhochschulreife erlangen kann. Außerdem wird der Unterschied der „klassischen" Ausbildung zu Erziehern gegenüber der praxisintegrierten Ausbildung (PiA) erklärt. Da diese Ausbildung auch für Erwachsene mit bestimmten Vorkenntnissen attraktiv ist, ist diese Veranstaltung auch für diesen Personenkreis interessant.

Die Referentinnen und der Referent stellen außerdem ihre Schulen und die Möglichkeiten an ihren Schulen vor. Da am 1. März der Anmeldeschluss bei weiterführenden Schulen ist, bietet diese Veranstaltung noch einmal die Möglichkeit, sich ausführlich zu informieren.

Natürlich besteht im Anschluss an den Vortrag die Möglichkeit, Fragen zu stellen. Dafür stehen neben den Schul- und Abteilungsleitern auch Schüler und Auszubildende Rede und Antwort, die aus ihrer Sicht berichten können. Selbstverständlich gibt es auf Wunsch auch Info-Material.

Wer die Gelegenheit nutzen will, sich umfassend, unverbindlich und aus erster Hand über die interessanten Berufe im sozialen Bereich zu informieren, meldet sich telefonisch unter 0741 492-224 an oder schickt eine E-Mail an rottweil.biz@arbeitsagentur.de bis spätestens 30. Januar 2018 und teilt mit, welche Berufe interessieren.

Agentur für Arbeit in Tuttlingen am „Schmotzige" und am Freitagvormittag geöffnet - Montag und Dienstag Telefonische Erreichbarkeit sichergestellt

Am „Schmotzige", dem 8. Februar sowie am Freitag, 9. Februar 2018, hat die Agentur für Arbeit in der Werderstraße in Tuttlingen von 8:30 bis 12:30 Uhr geöffnet.

Am Fasnet-Montag, dem 12. Februar, sowie am Dienstag, 13. Februar 2018, bleibt die Dienststelle der Agentur für Arbeit Rottweil - VillingenSchwenningen in der Schachbrettstadt an der Donau für den Publikumsverkehr geschlossen.

Gebührenfrei telefonisch erreichbar sind allerdings sowohl am Donnerstag und Freitag als auch am Montag und Dienstag während der üblichen Geschäftszeit der Arbeitgeber-Service (Rufnummer: 0800 4 5555 20) und die Service-Center für Arbeitnehmer (0800 4 5555 00) und Familienkasse (0800 4 5555 30).

SCHULNACHRICHTEN

Informationstag der Fritz-Erler-Schule

Die Fritz-Erler-Schule Tuttlingen stellt sich interessierten Schülerinnen und Schülern und ihren Eltern vor: Informationsveranstaltungen zu den Schularten, Präsentation der Profilfächer und besonderer Bildungsangebote.

Termin: 03.02.2018, 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Informationsveranstaltungen zu den einzelnen Schularten	Uhrzeit	Raum
Berufliche Gymnasien (Wirtschaftsgymnasium / Profil: Internationale Wirtschaft / Profil: Volks- und	9:00 Uhr	
Betriebswirtschaftslehre, Biotechnologisches -, Ernährungswissenschaftliches -,	10:00 Uhr	
Sozialwissenschaftliches Gymnasium / Profil: Soziales)	11:30 Uhr	120
Berufskollegs I (Kaufmännisch, Ernährung und Erziehung, Gesundheit und Pflege)	9:30 Uhr	
Berufskolleg II (Kaufmännisch, Gesundheit und Pflege)	11:00 Uhr	120
Berufskolleg für Sozialpädagogik	9:30 Uhr	
Fachschule für Sozialpädagogik (Ausbildung zur Erzieherin/zum Erzieher)	10:30 Uhr	121
2-jährige Berufsfachschulen (Wirtschaftsschule,	10:00 Uhr	
Ernährung und Hauswirtschaft, Gesundheit und Pflege)	11:30 Uhr	121

Die Tuttlinger Realschulen stellen sich vor

Die beiden Tuttlinger Realschulen bieten auch dieses Jahr allen interessierten Eltern und deren Kindern die Möglichkeit, die Schulen zu besichtigen und sich zu informieren.

Die **Schulleitung der Hermann-Hesse-Realschule** informiert **am Mittwoch, 14. März 2018,** wahlweise **um 16.00 Uhr, 17.00 Uhr und 18.00 Uhr.** Von 16.00 – 19.00 Uhr erhalten die Gäste Einblicke in die Räumlichkeiten und in das Schulgeschehen.

Die **Ludwig-Uhland-Realschule** informiert **am Freitag, 16. März 2018 um 15.00 Uhr und 17.30 Uhr,** anschließend werden hier Rundgänge angeboten.

Eingeladen sind alle Eltern und Kinder der Klassen vier und fünf aus Tuttlingen sowie den umliegenden Gemeinden.

Aufnahme in die Klassen 5 der Tuttlinger Realschulen

Die Aufnahme der Mädchen und Jungen, die eine der Tuttlinger Realschulen besuchen wollen, findet statt am

Mittwoch, 21. März 2018,
14.00 – 18.00 Uhr und

Donnerstag,22. März 2018,
14.00 – 18.00 Uhr.

Die Eltern melden ihre Kinder direkt an der Hermann-Hesse-Realschule oder an der Ludwig-Uhland-Realschule an. Folgende Unterlagen sind mitzubringen: Geburtsnachweis, Empfehlung der Grundschule, Bestätigungsschreiben der Grundschule (Grundschulblätter 4, 5 und 7).

Falls der Wunsch auf Aufnahme in den bilingualen Zug besteht, ist, im Juli 2018, das Grundschulzeugnis der Klasse 4 vorzulegen.

Weitere Informationen können in den Schulsekretariaten der

Hermann-Hesse-Realschule,
Tel. 07461 9491-10 oder der
Ludwig-Uhland-Realschule,
Tel. 07461 9492-10
erfragt werden.

KIRCHLICHE Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde

Wochenspruch:
„Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht."
(Hebr 3, 15)

Samstag, 27.01.2018
Vorstadt Gemeindehaus:
17:00 Uhr „AusZeit" – Gottesdienst mit Abendmahl
Thema: „Vergebung"
Kinderbetreuung, anschl. kleiner Imbiss

Mittwoch, 31.01.2018
Friedenskirche Emmingen:
16:15 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 01.02.2018
Friedenskirche Emmingen:
20:00 Uhr Bibelkreis

Es grüßen Sie im Namen des Kirchengemeinderates:
Frau Martina Reinbold (1. Vorsitzende), Beim Leibertäle 15, 78532 Tuttlingen, Tel. 07461/9629567, Pfarrer Dr. Johannes Wischmeyer, Pfarrerin Dr. Birte Janzarik
Evangelisches Pfarramt, Unter Jennung 15, 78532 Tuttlingen, Tel. 07461-75467, e-mail: pfarramt@evang-kirche-moehringen.de, Homepage:
www.evang-kirche- moehringen.de

Weltgebetstag 2018

Herzliche Einladung an alle zur Feier des diesjährigen

Weltgebetstags
am Freitag, den 2.3.2018 um 19:00 Uhr
in der evang. Friedenskirche
in Emmingen.

Wie immer feiern wir den Weltgebetstags-Gottesdienst ökumenisch. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle herzlich eingeladen, bei Speisen und Getränken aus Surinam zu Gesprächen und Begegnungen zusammen zu bleiben.

Es wäre schön, wenn wie in den vergangenen Jahren, einige der Mitfeiernden aus der katholischen und der evangelischen Gemeinde sich bereits am **29.01.2018 um 18:30 Uhr in der Friedenskirche zur Vorbereitung** reffen könnten. Herzliche Einladung! Wir verteilen die Leserollen, überlegen, wer was kocht und bastelt. Rückfragen und eventuelle Anmeldung zur Vorbereitung bitte an Helga Radtke/Emmingen, (Tel. 656) oder Margit Allgaier-Kühnemundt/ Liptingen (Tel. 01706754000 oder 1668) oder über das Evang. Pfarramt Möhringen (07461-75467), wird dann an Fr. A.-Kühnemundt weitergeleitet).

VEREINSMITTEILUNGEN

Buchenberger Zunft e. V. Emmingen a. E.

Hallo Hexen,
wir treffen uns nächsten Montag, 29.01.2018 um 20:00 Uhr zur Sitzung im Narrenhäusle.

Folgen Punkte stehen auf der Agenda:
1. Fasnet 2018
2. Nachbesprechung Tengen
3. Vesper Gotthard und Werner
4. Sonstiges

Grüße
Euer C-Team

Wir brauchen Hilfe
Wer hat Lust am Rosenmontag bei uns in der Witthohhalle an der Theke oder an der Kaffee und Kuchen Theke mitzuhelfen? Wir freuen uns über jede Hilfe.
Die Buchenberger Zunft
Tel.1224

Termine Fasnet 2018
26.01.2018 Kreenheinstetten Nachtumzug
18:00 Uhr Abfahrt
0:30 Uhr Rückfahrt

28.01.2018 Kreenheinstetten Jubiläumsumzug
12:00 Uhr Abfahrt
18:00 Uhr Rückfahrt

03.02.2018 Orsingen Nachtumzug
18:00 Uhr Abfahrt
0:30 Uhr Rückfahrt

Narrenmesse am Fasnet Sunntig
Am Fasnetsunntig um 10:15 Uhr findet eine Narren Messe in der St.Silvester Kirche in Emmingen statt. Alle Narren sind dazu herzlich eingeladen (gerne im Häs). Im Anschluss gibt es vor der Kirche, Glühwein und Würstle.

Gesangverein Harmonie 1845 Emmingen ab Egg

Unsere nächste Probe findet am Dienstag 30. Januar 2018 um 20 Uhr in unserem Proberaum im Rathaus Emmingen statt. Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit recht herzlich willkommen!

Landfrauenverein Emmingen

Liebe Landfrauen,
das Bildungs- und Sozialwerk des LandFrauenverbandes Südbaden e. V. bietet folgendes Seminar an:

Seminar: „Rede und Antwort stehen" mit Gabriele Hobmeier
Samstag, 17.03.2018 von 9.30 bis 17.00 Uhr
im Hotel Landgasthof Kranz in 78183 Hüfingen-Behla
Kosten: 25 € für LandFrauen
Anmeldungen in der Geschäftsstelle per Telefon: 0761-27133-500 oder E-Mail: landfrauenverband@lfvs.de

Seminarinhalt „Rede und Antwort stehen"
Die Kommunikation im Verein, mit interessierten Bürgern und Bürgerinnen und mit der Presse verlangt oft klare Worte und gleichzeitig eine Menge Fingerspitzengefühl. Mit der Kraft Ihrer Argumente treten Sie für Ihre Überzeugungen ein und gewinnen andere für ein gemeinsames Handeln. In diesem Seminar üben Sie, die eigene Meinung klar zu äußern, auf Einwände und Gegenreaktionen gelassen zu reagieren und auch schwierige Gesprächssituationen souverän zu meistern.

Musikverein Trachtenkapelle Emmingen ab Egg e. V.

Hauptversammlung
Am Freitag, den 2. Februar 2018 findet die Jahres-Hauptversammlung des Musikvereins Trachtenkapelle Emmingen ab Egg e.V. im Veranstaltungshaus Adler statt. Die Versammlung beginnt um 20:00 Uhr. Hierzu laden wir alle Mitglieder (Aktive, Passive und Ehrenmitglieder) sowie alle Freunde und Gönner des Vereins recht herzlich ein.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Tätigkeitsbericht des Schriftführers
4. Kassenbericht
5. Bericht des 1. Vorsitzenden
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Bericht des Jugendleiters
8. Bericht des Dirigenten und Ehrungen Probenbesuch
9. Satzungsänderung
10. Wahlen
11. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Anträge oder Wünsche zur Tagesordnung sind beim 1. Vorsitzenden Joachim Leiber bis spätestens 26. Januar 2018 schriftlich einzureichen. Diese können auch per Email geschickt werden an: vorstand@musikverein-emmingen.de.

Probetermine:
Trachtenkapelle
Freitag, 26.01., 20:00 Uhr

Zöglings-Gruppe:
Donnerstag, 25.01., 18.00 Uhr

Jugendkapelle:
Donnerstag, 25.01., 19:00 Uhr

Termine:
2.2., Generalversammlung

8.-12.2., Dorffasnet

Musikverein Trachtenkapelle Emmingen ab Egg e.V.
www.musikverein-emmingen.de

SV 1922 Emmingen a.E. e.V. Abteilung Tennis

Damen Überraschen mit klarem Sieg gegen Litzelstetten
Jasmin Schöpf - 6:3, 7:5
Carina Diener - 2:6, 1:6
Ulrike Heiß - 6:2, 6:0
Jana Heiß - 6:2, 6:3
Schöpf/J.Heiß - 2:6, 4:6
Diener/U.Heiß - 6:4,6:3

Herren unterliegen Dettingen 0:6
Oliver Heiß - 2:6, 6:7
Pascal Gnirß - 0:6, 1:6
Benni Rogg - 1:6, 4:6
Denis Heiß - 1:6, 1:6
Gnirß/Rogg - 1:6, 4:6
Heiß/Heiß - 4:6, 3:6

Nächste Begegnung

28.1.2018
HERREN 50 in Mühlhausen gegen Bodman-Ludwigshafen

Freiwillige Feuerwehr Emmingen-Liptingen

Zu unserer diesjährigen

Hauptversammlung
am Samstag, den 17.02.2018,
um 19:00 Uhr,
ins Feuerwehrhaus Liptingen,

sind alle Mitglieder der Einsatzabteilung, der Jugendfeuerwehr, sowie der Altersabteilung recht herzlich eingeladen.

Top 1	**Begrüßung, Tagesordnung**
Top 2	**Totenehrung**
Top 3	**Bericht der Schriftführer**
Top 4	**Bericht der Kassiere**
Top 5	**Bericht der Abteilungskommandanten**
Top 6	**Bericht des Kommandanten**
Top 7	**Entlastungen**
Top 8	**Wahlen**
Top 9	**Beförderungen und Übernahme in die Abteilung**
Top 10	**Ehrungen**
Top 11	**Wünsche Anträge**
Top 12	**Verschiedenes**

Sozialverband VdK

Wichtiger VdK-Schlüsselfinder-Service

Seit dem Frühjahr 2016 gibt es für VdK-Mitglieder in Baden-Württemberg den VdK-Schlüsselfinder-Service. Wenn der mit der personalisierten Nummer markierte VdK-Schlüsselanhänger des Mitglieds samt Schlüsselbund verloren geht, kann der Finder den Schlüsselbund einfach – ohne Porto und Umschlag – in einen Briefkasten der Deutschen Post einwerfen. Er kommt so zum VdK-Schlüsselfinder-Dienst und kann über die Nummer des Anhängers zugeordnet und umgehend ans Mitglied gesandt werden. Fast 50 VdKler bekamen so in den vergangenen Monaten ihren Schlüssel kostenlos zurück. Der Anhänger kann noch mehr, er kann im Supermarkt zum Entriegeln der Einkaufswagen verwendet werden. Das erspart die Suche nach Chip oder Euro-Münze. Weitere Informationen, auch zur VdK-Mitgliedschaft im Lande, unter www.vdk-bawue.de im Internet. Auskünfte über den Sozialverband VdK erteilt der Vorsitzende des Ortsverbandes Emmingen-Liptingen, Klaus Ackermann, Herrenstraße 2, Telefon (07465) 502.

Seniorentreff Liptingen – Heudorf

In der Fasnet sind mir Liptinger Senioren
nicht mehr zu halte
- auch dieses Jahr mach'mr a Programm
für uns dynamische Alte.
Unsere Altenfasnet,
die isch wirklich legendär
Feiret mit uns - es lohnt sich sehr.

Wann? Samstag, den 27.01.2018
um 13.30 Uhr
Wo? Schlossbühlhalle in Liptingen

Sportverein Liptingen e.V. Abteilung Tischtennis

Bezirksliga Herren
SV Liptingen I-TSV Endingen Frommern 9:2
Einen gelungenen Rückrundenauftakt erwischte die Liptinger Erste. Gegen den alten Rivalen aus Endingen-Frommern gab es einen unerwartet klaren 9:2. Die in Bestbesetzung angetretenen Gastgeber lagen nach den Doppeln durch Jan Lindeman/Thomas

Fuhrmann und Dirk Scherer/Armin Dümmel mit 2:1. Jan Lindeman erhöhte auf 3:1, doch kamen die Gäste nochmals auf 3:2 heran. Klaus Staudt, Dirk Scherer, Thomas Fuhrmann, Armin Dümmel, Jan Lindeman und Christoph Renner stellten den Endstand her.

Vorschau auf kommendes Wochenende
Die 1. Mannschaft empfängt am Samstag um 16 Uhr mit der 2.Mannschaft des TTC Sulgen einen unbequemen Gegner, gegen den es im letzten Vorrunden-spiel eine klare Niederlage setzte. Die Liptinger streben eine Revanche an, diese dürfte aber nur in stärkster Besetzung und guter Mannschaftsleistung gelingen. Die Vierte gibt um 20 Uhr beim Tabellenletzten TG Weigheim II ihre Visitenkarte ab. Auch hier gilt, dass nur mit stärkster Aufstellung ein Punktgewinn möglich sein wird. Die 2.und 3. Mannschaft beginnen erst nächste Woche mit ihren Rückrundenspielen.

Line Dance 50+

Der DRK-Kreisverband Tuttlingen e. V. lädt zum Line Dance-Kurs ein. Sowohl Einsteiger als auch erfahrene Linedancer sind herzlich willkommen. Geselligkeit und Spaß am Tanzen stehen im Mittelpunkt.

Dienstagskurs
Dienstag, 20. Februar 2018 18:00-19:30 Uhr
Dienstag, 27. Februar 2018 18:00-19:30 Uhr
Dienstag, 06. März 2018 18:00-19:30 Uhr
Dienstag, 13. März 2018 18:00-19:30 Uhr

Mittwochskurs
Mittwoch, 21. Februar 2018 18:00-19:30 Uhr
Mittwoch, 28. Februar 2018 18:00-19:30 Uhr
Mittwoch, 07. März 2018 18:00-19:30 Uhr
Mittwoch, 04. März 2018 18:00-19:30 Uhr

Kursgebühr beträgt einmalig 15,00 Euro.
Der Kurs findet in der DRK-Kreisgeschäftsstelle, Eckenerstraße 1 in Tuttlingen, Obergeschoss statt.

Um Anmeldung wird bis spätestens Freitag, 16. Februar 2018 gebeten.

Informationen und Anmeldung
DRK-Kreisgeschäftsstelle Tuttlingen
Tel. 07461/1787-19
E-Mail: nora.mauch@drk-kv-tuttlingen.de

Naturbühne Steintäle/Kulturring Fridingen e.V.

Wintertheater im Kulturringhaus
Bald ist es soweit. In Fridingen wird wieder Theater gespielt.
„Linie 1“, eine musikalische Revue von Volker Ludwig und Birger Heymann
Auf der Suche nach ihrem »Märchenprinzen« Jonny Boy landet eine junge Ausreißerin aus der Provinz frühmorgens um 6.14 Uhr am Bahnhof Zoo im Berlin der achtziger Jahre. Ohne so recht zu wissen wohin, bleibt sie in der U-Bahn Linie 1 hängen, dem „Orientexpress“ nach Kreuzberg. Hier begegnet ihr ein wilder und bunter Mix großstädtischer Typen und Schicksale.

EINE SHOW; EIN DRAMA; EINE KOMÖDIE;
EIN MUSCAL;
über Leben und Überleben in der Großstadt, über Hoffen, Anpassung, Mut und Selbstbetrug. Zum Lachen, Weinen, Träumen, Nachdenken über das Leben und über sich selbst. Erleben Sie selbst, wie unsere Regisseure es schaffen, rund 30 Schauspieler in 50 verschiedenen Rollen auf der kleinen Bühne im Kulturringhaus agieren zu lassen um dort den Flair und die Hektik einer pulsierenden Großstadt im U-Bahn-Milieu zu verbreiten.
Die Aufführungstermine
Freitag, 23. Februar und 2. März 20.00 Uhr
Samstag, 24. Februar und 3. März 20.00 Uhr
Sonntag, 25. Februar und 4. März 19.00 Uhr
Ort: Kulturringhaus, Am Vogelsang 11, 78567 Fridingen
Platzvorbestellung und weitere Infos unter www.steintaele.de oder Tel. 07463/7814

Veranstaltung im Theater-Bahnhof

Der TheaterBahnhof Mühlheim lädt ein zum Abschluss der Ausstellung „Phantasiewelten verzauberte Landschaften am Sonntag 28.1.2018 um 18 Uhr. Im Rahmen dieser Finissage spielt Veronika Grüger zu ihren Bildern eine kurze Performance auf der Gitarre. Mit ihrem „kleinen Spaziergang auf sechs Saiten“ erzählt sie von Momenten, die sie bewegt haben während die Ausstellung entstanden ist. Ein kleiner Steh-Empfang mit Umtrunk rundet die Veranstaltung ab. Der Eintritt bei dieser Veranstaltung ist frei – aber zwecks Planung sind wir dankbar, wenn Sie sich voranmelden! Wir freuen uns auf alle Kunstinteressierten, Neugierigen, Bekannten und Unterstützer! Und Achtung: Für alle, die nach der Fasnet weiter lachen möchten spielen wir am Sonntag, 18.02.2018 wieder Amors Pfeile, die ultimative Trash-Soap-Komödie über das herrlichste aller Lebensthemen, die Liebe! Beginn ist wie immer 19h.

Katholische Erwachsenenbildung Kreis Tuttlingen

Vortrag für Eltern in Buchheim
„Wüten, Toben, Traurig sein – wie gehen wir mit starken Gefühlen bei Kindern um?“ so lautet das Thema des offenen Vortragsabends, zu dem die Seelsorgeeinheit Egg und die Kindergärten alle interessierten Eltern am Donnerstag, 22. Februar einladen. Tränen und Wutausbrüche gehören zu den kindlichen Verhaltensweisen, die Eltern am meisten Schwierigkeiten bereiten. Rita Stehle, individualpädagogische Beraterin aus Stockach geht am diesem Abend der Frage nach, wie Eltern mit den Gefühlsausbrüchen ihrer Kinder umgehen können, und wie sie verhindern können, dass Weinen oder Toben als Mittel eingesetzt wird, den Willen durchzusetzen. Der Abend beginnt um 19.30 Uhr im Bürgersaal in Buchheim, Rathausstr. 7. Der Eintritt erfolgt auf Spendenbasis.

Uhlandstr. 3, 78532 Tuttlingen
Tel: 07461/965980-20,
Email: info@keb-tuttlingen.de

Erste Pflicht-Energieausweise für Altbauten verlieren 2018 ihre GültigkeitBetroffen sind vor 1966 errichtete Wohngebäude

Bei Vermietung oder Verkauf müssen sich Hauseigentümer einen neuen Energieausweis besorgen. In diesem Jahr verlieren die ersten Pflicht-Energieausweise für Altbauten ihre Gültigkeit. Hauseigentümer sollten daher prüfen, ob sie 2018 einen neuen Energieausweis für ihr Gebäude ausstellen lassen müssen. Darauf weisen die Experten von Zukunft Altbau hin, dem vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderten Informationsprogramm. Werden vor 1966 errichtete Wohngebäude neu vermietet, verkauft oder verpachtet, benötigen sie seit Mitte 2008 einen Energieausweis. Da er nur zehn Jahre gültig ist, müssen die ersten obligatorischen Ausweise ab dem 1. Juli 2018 erneuert werden. „Der neue Ausweis ist erst nötig, wenn ein Nutzerwechsel ansteht“, sagt Petra Hegen von Zukunft Altbau. „Neuen Miet- und Kaufinteressenten muss der Ausweis aber bereits bei der Besichtigung vorgelegt werden.“ Gebäudeenergieberater und andere Fachleute können den Energieausweis ausstellen. Wer sein Gebäude selbst bewohnt, braucht keinen Ausweis. Neutrale Informationen gibt es kostenfrei über das Beratungstelefon von Zukunft Altbau 08000/123333 oder unter www.zukunftaltbau.de.

Zukunft Altbau informiert Wohnungs- und Gebäudeeigentümer neutral über den Nutzen einer energetischen Sanierung und wirbt dabei für qualifizierte Gebäudeenergieberater. Das vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm berät gewerkeneutral, fachübergreifend und kostenlos. Baufachleute finden bei ihm Weiterbildungsangebote, Kontaktmöglichkeiten mit Kollegen und Informationen für ihre Kunden.

Ende des redaktionellen Teils